

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 10. Juni 2009
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 22:37 Uhr (öffentlicher Teil)
von 22:40 Uhr bis 23:05 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 22:37 Uhr bis 22:40 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 bis 15.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Christian Gill
als Vorsitzender

GV'in Jutta Totz (für GV Meier)
GV Frank Pieters
GV Herbert von Mellenthin (für GV Pries)

BM Jürgen Lück
BM Dr. Johannes Vogt
BM Stephanie Karp

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
BGM Joachim Runge, GV Rainer Hadel, GV Volker Saggau, GV'in Susanne Dardzinski,
Herr Heinrich Hartz; keine weiteren Zuhörer/innen

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 29.05.2009 zu Mittwoch, 10. Juni 2009 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 07. Mai 2009 – öffentlicher Teil –
3. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
4. Offene Punkte – öffentlich –
5. Bericht über Mängelbeseitigung am Feuerwehrgerätehaus
 - a) Gestaltung „alte Feuerwehreinfaht“
6. Verkehrssituation Schmiedekoppel
7. Wasseranschluss Marienhof
8. Fußweg Gartenweg / Amselweg / Mittelweg
9. Straßenbeleuchtung Trentrade, Sandkamp, Hofgebiet
10. Umbau WC und Umkleidehaus an der Badestelle: Bericht
11. Regenwasserentwässerung Friedrich-Lamp-Straße: Asphaltreparatur
12. Schiebewand Kindergarten
13. Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses
 - In nichtöffentlicher Sitzung:**
14. Niederschrift vom 07. Mai 2009 – nichtöffentlicher Teil –
15. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
16. Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Siehe Tagesordnungspunkt 1 (Seite 3 der Niederschrift - öffentlicher Teil -)

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

BGM Runge und Vorsitzender GV Gill bringen folgende Anliegen vor, die behandelt werden sollen:

In öffentlicher Sitzung:

TOP 13 neu: Asphaltierungsarbeiten

TOP 14 neu: Schimmelbefall Mietwohnungen im Ernst-Albrecht-Platz

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

In nichtöffentlicher Sitzung:

TOP 18 neu: Friedrich-Lamp-Straße

Der ehemalige TOP 16 wird nunmehr TOP 19.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 2**Niederschrift vom 07. Mai 2009 - öffentlicher Teil -**

Die Niederschrift vom 07. Mai 2009 – öffentlicher Teil – wird mit folgenden Änderungen / Ergänzungen genehmigt:

Zu TOP 3, Punkt 3:

Hier muss es richtig heißen: „Die Spundwand beim Grundstück Gudegast soll *erstellt* werden.“

Zu TOP 7, Abs. 2 Satz 2:

Hier muss es richtig heißen: „Der Bürgermeister teilt mit, dass der alte Zustand *wieder hergestellt wird*.“

dafür: 6

dagegen: 0

Enthaltungen: 1

TOP 3**Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

BGM Runge berichtet:

- Der Sand für den Strand wurde geliefert
- Die Toiletten am Strand sind fast fertig
- Die Schaukel auf dem Spielplatz am Krähenstieg wird in den nächsten Tagen fertiggestellt
- Für die Ölabscheiderprüfung wurden fünf Personen angemeldet zu je 160,00 Euro
- Die bekannten Risse in den Straßen wurden weitestgehend behoben
- Der Weg bei Gudegast ist nahezu fertig
- Die zusätzlichen Bänke wurden geliefert und können aufgestellt werden
- Die Schmutzwasserleitung von Glasholz bis Oha war verstopft; die Verstopfung ist bereits beseitigt

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Der Vorsitzende Gill berichtet:

- Die Anwohnerin Frau Klepzig (Fuchsberg 24 a) hat um eine Absenkung der Zufahrt zum Fuchsberg gebeten. Eine Absenkung ist hier jedoch baulich nicht möglich, da hierdurch Probleme mit dem Wasserablauf entstehen würden.

Die Verwaltung wird beauftragt, Frau Klepzig schriftlich hierüber zu informieren.

TOP 4**Offene Punkte – öffentlich –**

Siehe *anliegende* Aufstellung zum Protokoll.

Zu Punkt 125 / Verwendung „schöner Wohnen“:

Eine Beratung über die weitere Verwendung ist dringend notwendig. Es wird die Nutzung als Jugendzentrum oder Ähnliches vorgeschlagen.

Es soll eine Ortsbesichtigung durchgeführt werden. Bei der Ortsbesichtigung soll **Herr Reimers** von der Verwaltung als beratendes Mitglied unbedingt teilnehmen. Die Angelegenheit wird auf die Tagesordnung des nächsten PBA genommen.

Zu Punkt 136 / Reitwege:

Kann gestrichen werden.

Zu Punkt 144 / Planung Straße Langenrade:

Mit dem Bau kann begonnen werden, sobald der Rohbau des „Wohn- und Geschäftshauses Runge“ steht. Der voraussichtliche Baubeginn wird auf das zweite Kalenderhalbjahr 2010 festgesetzt. Die Angelegenheit soll im dritten oder vierten Quartal 2009 auf die Tagesordnung des PBA genommen werden, um den Sachstand erörtern zu können.

Zu Punkt 153 / Ausbau Trentrade:

Der Fördermittelbescheid über 50.000,00 € ist eingetroffen. Mit dem Beginn der Baumaßnahme soll gewartet werden bis der Bahnübergang fertiggestellt ist.

Zu Punkt 170 / Straßenbegehung in Ascheberg:

Der Fugenverguss ist noch nicht ganz beendet. Die Pflasterreparaturen sollen fortgeführt werden.

Zu Punkt 172 / Auflistung der Geräte aus dem Wasserwerk:

Ortsbegehung vor dem nächsten PBA.

Zu Punkt 180 / Anregung Sitzbänke Matthias-Claudius-Ring und zum Hörn:

Der Bürgermeister wird beauftragt einen Plan zu erstellen und diesen beim nächsten PBA vorzulegen.

Zu Punkt 185 / Sportplatz Drainage, Raseninstandsetzung:

Die Arbeiten werden ab Juli 2009 durchgeführt.

Zu Punkt 190 / Regenwasser Hof Vorderhof Richtung Karpe:

Nach der Ernte werden Maßnahmen ergriffen.

Zu Punkt 193 / Auflistung Sanierung der Straße Gartenweg:

Zwei zusätzliche Bohrungen im Norden der Friedrich-Lamp-Straße

Zu Punkt 194 / Ringanschluss Wasserversorgung über Kalübbe:

Wird auf die Tagesordnung des nächsten PBA gesetzt, um einen Beschlussvorschlag an die GV zu geben.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Zu Punkt 197 / Energieausweise:

Sachstand wird auf dem nächsten PBA erläutert.

Zu Punkt 198 / Antrag Spiegel Langenrade 66-68:

Ist erledigt und kann gestrichen werden.

Zu Punkt 199 / Antrag Überwegung Teichholz:

Der Bürgermeister wird ein Gespräch mit Herrn Graf von Brockdorff-Ahlefeldt führen.

Zu Punkt 200 / Grundstückszufahrt Fuchsberg:

Kann gestrichen werden.

NEU Punkt 203 / Türen Kindergarten:

Neue Aufnahme dieses Punktes in die Liste.

TOP 5 a)**Gestaltung „alte Feuerwehreinfaahrt“**

Nach ausführlicher Erläuterung des optischen Zustandes wird entschieden, dass Herr Möller gebeten werden soll, ein Konzept für eine Neugestaltung der Feuerwehreinfaahrt vorzulegen. Das Ergebnis soll beim nächsten PBA besprochen werden.

TOP 5**Bericht über Mängelbeseitigung am Feuerwehrgerätehaus**

- Fußboden: Die Frist zur Nacherfüllung läuft bald aus. Nach Ablauf der Frist wird eine Fremdfirma auf Kosten der Firma M. R. Estrichbau mit der Mängelbeseitigung beauftragt.
- Ölabscheider: Die Firma Absolut war vor Ort. Ein Prüfbericht liegt der Verwaltung jedoch noch nicht vor.
- Tür Haupteingang: Es wurde eine Beschwerde von Anliegern an den Vorsitzenden herangetragen. Die Tür schlage zu laut zu. Der Architekt wird mit einer sanfteren Einstellung der Tür beauftragt, um Lärmbelästigungen zu vermeiden.
- Reinigung Rüttelfliesen: Die Reinigung erfolgt sobald die Dichtigkeit hergestellt ist.

TOP 6**Verkehrssituation Schmiedekoppel**

GV Gill erläutert die Situation. Nach ausführlicher Diskussion entscheidet sich der PBA für die folgende Lösungsvariante:

Die Strecke wird als „verkehrsberuhigte Zone“ ausgewiesen. Von dem unteren, schräg stehenden Fahrradständer am Wendehammer werden drei Elemente auf den einzelnen Parkplatz oben rechts am Wendehammer versetzt. Dieser Parkplatz ist somit nicht mehr als Pkw-Stellplatz nutzbar. Der Betonring am unteren, schräg stehenden Fahrradständer wird weiter nach Norden versetzt. Der Poller an der Zuwegung im Nord-Osten wird weiter nach vorn an die Grenze des Wendekreises versetzt. Oben links am Kindergarten werden drei Parkplätze als Parkfläche ausgewiesen.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

- 1) Auf den Pflanzstreifen an der Weggabelung zwischen Fußweg und Schmiedekoppel wird unverzüglich ein Schild „verkehrsberuhigte Zone“ (Spielstraßenschild) aufgestellt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- 2) Die Bedeutung des Schildes ist den Bürgern in den Ascheberger Nachrichten nach Aufstellung bekannt zu geben.
- 3) Die Verwaltung wird beauftragt, eine Kostenermittlung für die oben aufgeführte bauliche Lösungsvariante durchzuführen und diese der GV in ihrer nächsten Sitzung vorzulegen.

Beschlussempfehlung an die GV:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die oben erläuterte bauliche Lösungsvariante in dieser Form zu beschließen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Entwicklung der Verkehrssituation ist nach Durchführung der Änderungen zu beobachten. Die Änderungen sind als Versuch anzusehen. Sollten weiterhin Beschwerden von den Anwohnern eingehen, sind weitere Überlegungen anzustellen.

TOP 7**Wasseranschluss Marienhof**

Nach kurzer Erläuterung wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

BGM Runge wird beauftragt, die Grunddienstbarkeit bei Herrn Nemitz eintragen zu lassen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Fußwege Gartenweg / Amselweg / Mittelweg**

Die Wege werden stark durch Fahrradfahrer genutzt. Hierdurch entstehen Gefährdungen für die Fußgänger. Bisher ist die Nutzung durch die Fahrradfahrer jedoch nicht verboten, da eine entsprechende „Fußwegbeschilderung“ fehlt. Nach einer kurzen Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Es werden fünf blaue Schilder „Sonderweg Fußgänger“ angeschafft und an den entsprechenden Stellen aufgestellt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Straßenbeleuchtung Trentrade, Sandkamp, Hofgebiet**

Die bereits im Dezember 2008 beschlossenen Lampen für Trentrade und für den Sandkamp sollen in Kürze aufgestellt werden. Schon jetzt ist der Haushaltsansatz um rd. 6.000,00 Euro überschritten.

Der Kostenvoranschlag der Firma Elektro-Mohr für die Beleuchtung der Strecke von Schwiddelei bis zur Kreuzung Dersau beläuft sich auf rd. 35.000,00 Euro. Diese Summe wird als zu hoch angesehen.

Die Aufstellung von Solarleuchten wird ausgeschlossen, da andere Gemeinden bereits schlechte Erfahrungen damit gemacht haben.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

BGM Runge spricht die Möglichkeit an, Kosten zu sparen, indem bereits vorhandene Verteilerkästen oder Stromleitungen von Anliegern für die Straßenbeleuchtung genutzt werden. BGM Runge wird hierzu Gespräche mit den Anliegern führen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach Absprache mit dem Bürgermeister über eventuelle Fremdleitungsnutzungen, drei Angebote für die Beleuchtung der Strecke Schwiddeldei bis Kreuzung Dersau einzuholen und dem PBA vorzulegen.

Die Verwaltung wird beauftragt, dem PBA nach erfolgter Aufstellung und Abrechnung der Lampen in Trentrade und im Sandkamp einen aktuellen Stand über die Haushaltsmittel vorzulegen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 10

Umbau WC und Umkleidehaus an der Badestelle: Bericht

GV Gill erläutert den aktuellen Sachstand:

- der Unterverteiler ist bereits korrodiert
- ein Sicherungsschaltplatz für den Boiler fehlt
- ein FI-Schalter muss nachgerüstet werden

Für diese Nachrüstungsarbeiten liegt ein Nachtragsangebot der Firma Elektro-Mohr über rd. 1.200,00 Euro vor.

Beschluss:

BGM Runge soll den Auftrag an die Firma Elektro-Mohr über rd. 1.200,00 Euro sofort vergeben, da die Arbeiten noch vor Beginn der Hauptsaison beendet werden sollen. Die GV wird gebeten, den Beschluss nachträglich zu genehmigen.

Nach Ausführung der Arbeiten ist eine Abnahme durch den BGM, den Vorsitzenden des PBA und Herrn Reimers durchzuführen. Es soll ein Abnahmeprotokoll geführt werden, welches dem PBA vorzulegen ist.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Nach Auskunft einiger Bürger kommt es im Häuschen an der Badestelle besonders nach 20:00 Uhr oftmals zu Vandalismus. Es wird vorgeschlagen, das Haus immer abends um 20:00 Uhr schließen zu lassen. Herr Kunsch soll sich darum kümmern. Der BGM wird das kontrollieren. Sollte das Schließen des Häuschens nicht regelmäßig und pünktlich erfolgen, wird die Aufgabe an jemand anderen vergeben.

TOP 11

Regenwasserentwässerung Friedrich-Lamp-Straße: Asphaltreparatur

Die Verlegearbeiten sind mittlerweile schon bis hinter die Abfahrt „Im Winkel“ vorangekommen. Aufgrund des schlechten Wetters schreiten die Arbeiten derzeit langsamer fort. Der beschädigte Fußweg wird in Kürze repariert.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Für die Beseitigung der entstandenen Querrisse liegt ein Zusatzangebot der Firma Stoltenberg über rd. 13.000,00 Euro vor. Hierin wird das Abfräsen und neue Asphaltieren der kompletten Decke angeboten.

Nach ausführlicher Beratung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Es werden zwei Bohrungen im nördlichen Teil der Friedrich-Lamp-Straße durchgeführt, um den Verbund von Tragschicht und Verschleißschicht zu kontrollieren.

Beschlussempfehlung an die GV:

Der GV wird empfohlen, den Zusatzauftrag über rd. 13.000,00 Euro für das Asphaltieren des Straßenabschnittes an die Firma Stoltenberg zu vergeben und die entsprechenden Mittel für die Durchführung der Maßnahme bereitzustellen.

Die Kostenentwicklung ist dem Finanzausschuss für die Planung des Nachtragshaushaltes bekannt zu geben.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 12

Schiebewand Kindergarten

GV Gill zeigt die Möglichkeiten einer Raumentrennung auf.

Anschließend wird BM Dr. Vogt das Wort erteilt. Er schildert die bei einer von ihm durchgeführten Besichtigung des Kindergartens gewonnenen Eindrücke. Nach seiner Auffassung ist viel mehr Handlungsbedarf in der Überarbeitung der Fluchtwege zu sehen. Die Schiebetüren zum Garten sind fluchttechnisch nicht haltbar.

Nach ausführlicher Diskussion wird das Auswechseln der Falttür sicherheitstechnisch derzeit als belanglos betrachtet. Die Fluchtwege haben höchste Priorität.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zu ermitteln, ob Fördermittel für Baumaßnahmen am Kindergarten bereitstehen würden. Dies gilt insbesondere für Maßnahmen in den Bereichen Wärmedämmung, Brandschutz mit Fluchtwegen und Schallschutz.

Bei einer Ortsbegehung soll eine Brandschutzprüfung durchgeführt werden.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 13

Asphaltierungen

Im Musberg und im Krähenstieg sind Straßenschäden gemeldet worden, die behoben werden müssen.

Beschluss:

BGM Runge wird beauftragt, Angebote einzuholen und diese zur nächsten GV vorzulegen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 14**Schimmelbefall in drei Wohnungen im Ernst-Albrecht-Platz**

BGM Runge berichtet, dass in den Wohnungen Liedtke, Kunsch und Baumann Schimmel an den Außenwänden aufgetreten ist. Er legt ein Angebot des Malereibetriebes Ihms vor, welches *Anlage* zum Protokoll wird.

Die Arbeiten, die im Angebot genannt sind, werden nicht befürwortet. BM Dr. Vogt erläutert einige Möglichkeiten der Schimmelbeseitigung und -vorbeugung.

BGM Runge lässt sich neue Angebote von den Malereibetrieben Kolodziej und Ihms in Zusammenarbeit mit der Firma KEFA Ascheberg vorlegen, in denen eine langfristige Schimmelbeseitigung und -vorbeugung berücksichtigt wird.

Beschluss:

BGM Runge wird beauftragt, die Angebote einzuholen und dem günstigsten Anbieter den Zuschlag zu erteilen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 15****Anfragen der Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses**

- Bei dem Grundstück „Lerchenweg 8“ ist dringend ein Heckenschnitt erforderlich, da die Straße kaum noch einsehbar ist.

Die Verwaltung wird gebeten, Herrn Ingo Meier, Lerchenweg 8, anzuschreiben und zum Rückschnitt seiner Hecke aufzufordern.

- BM Lück erkundigt sich nach den Malerarbeiten im Kindergarten.
BGM Runge teilt mit, dass zwei von drei angeforderten Angeboten vorliegen. Der günstigste Anbieter erhält den Zuschlag.
- GV Pieters weist darauf hin, dass Termine, die in Sitzungen festgelegt werden, so umgesetzt werden sollen.
- BM Karp bittet darum, die Sitzungstermine, die auf den „Feuerwehr-Donnerstag“ fallen, um eine Woche zu verschieben.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 22:37 Uhr.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Christian Gill**Hellen Harder***Anlagen zum Protokoll:**

zu TOP 4: Liste „Offene Punkte“

zu TOP 14: Angebot des Malereibetriebes Ihms, Plön